

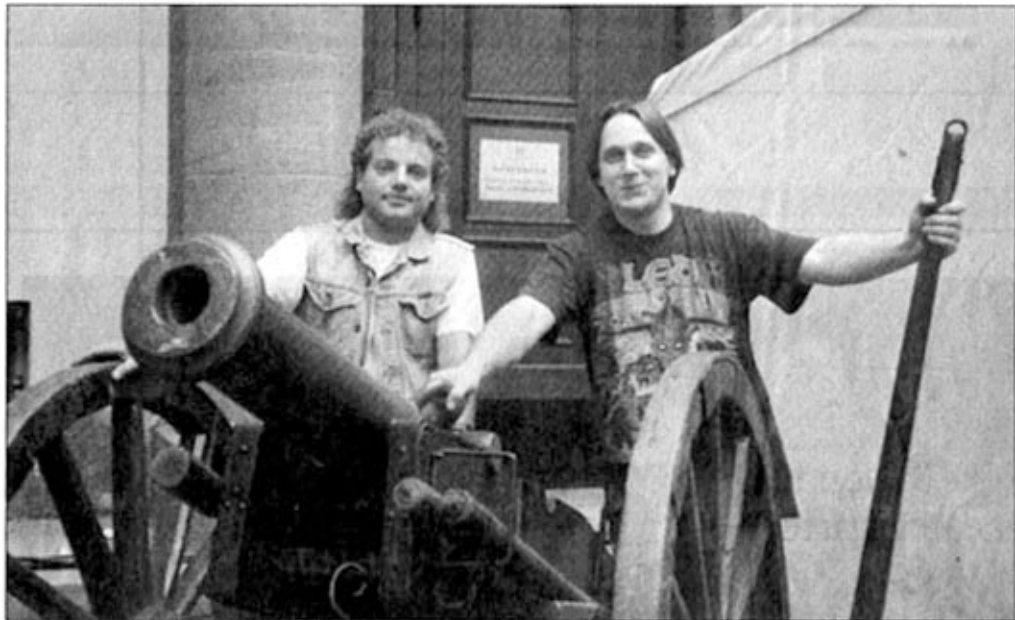
„What you call it“ gastieren am Wochenende in Rodewisch

Musik von Rock über Pop bis hin zu Country

RODEWISCH. — Die Rodewischer Marktschänke lädt für kommendes Wochenende zu zwei Livemusik-Abenden ein. Es gastiert Freitag und Samstag abend „What you call it“ aus Gera, wobei sich unter diesem Namen einmal ein Duo, und einmal eine zehnköpfige Band verbirgt, die natürlich in der kleinen Marktschänke nicht vollzählig erscheinen wird. Am Freitag gibt es „What you call it“ zunächst als Duo, bestehend aus Sänger und Gitarrist Andreas Geffarth und Pianist Alexander Beer. Wie der Bandname schon sagt, lassen sich die Ge-
raer in keine bestimmte Schub-
lade stecken, sondern machen
musikalisch einfach das, was
ihnen Spaß macht; mal klingt
es kraftvoll rockig, dann wieder
leise und sanft. Ist der Zuhörer
etwa nach einem Song der Mei-
nung, es handele sich um eine
rock- oder pop-orientierte

Band, hört er gleich wieder
Countryklänge. Weder musika-
lisch noch inhaltlich wollen
sie sich „What you call it“ fest-
legen; der Zuhörer soll selbst
entscheiden, was ihm die Musik
der beiden bedeutet, und wie er
sie einordnet. Neben vielen Co-
ver-Versionen, wie zum Beispiel
von Billy Joel, Elton John, Phil
Collins oder John Lennon, bie-
ten die Musiker auch eine große
Palette eigener Stücke, die sie
im April 1996 auf einer ersten
CD veröffentlichten.

Am Samstag gastiert „What
you call it“ als Band. Andreas
Geffarth und Alexander werden
dann von einem Gitarristen,
einem Bassisten, einem
Schlagzeuger, einem Keyboar-
der, einem Saxophonist und
Backgroundsängerinnen unter-
stützt. Es steht jedoch nicht
fest, wieviele, und welche
Bandmitglieder dabei sein wer-
den. *Carina Leithold*



Lassen ihre Musik in keine Schublade packen: Alexander Beer (rechts) und Andreas Geffarth von What you call it *Foto:C. L.*